

| | | | | |
|---|-----------|--|--------------------------|--|
| 16 Hessen Landesstelle | Ausschuss | Bearbeitung (Name, Vorname) | VeKI Kürzel | Nr. 16160491 |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Finn Zuname | | | Thomas Vorname | |
| ID: 1616160491 | | Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert | | |
| Mordstrand Titel | | Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei | | |
| 978-3-7363-0132-0 ISBN | | 381 Seitenzahl | | 9,99 Preis (EURO) |
| Lyx - Luebbe Verlag | | Köln Ort | | 2016 Jahr |
| Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung | | Kriminalerzählung Gattung | | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja |
| Empfahl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | | Erstelldatum: | | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Unterrichtsreihe Regionalkrimis | | Schlagwörter Insel Pellworm | | |
| Inhaltsangabe | | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 30.09.2016 Verlag Datum | | |

Inhaltsangabe
 Jan, der Sohn der Inselpolizistin Gesa Harms, steigt mit seinen Freunden in ein ehemaliges Mädcheninternat ein, um Cannabis zu rauchen. Da finden sie in einer Zisterne eine Frauenleiche. Als die Feuerwehr dort die Knochen einer weiteren Leiche finden, steigt die Spannung.

Beurteilungstext
 Thomas Finn hat einen neuen, spannenden Regionalkrimi geschrieben – nach Nord- und Ostsee – nun die Insel Pellworm. Es gelingt dem Autor, seine LeserInnen – Jugendliche – an das Buch zu fesseln, denn Jugendliche finden beim Einbruch in ein leer stehendes, ehemaliges Mädcheninternat eine Frauenleiche. Jede/r kann sich ihren Schrecken ausmalen. Da Pellworm wegen eines schweren Sturms vom Festland aus nicht angefahren werden kann, muss der Täter noch auf der Insel sein. Als die Feuerwehr die Knochen einer zweiten Leiche in der Zisterne findet, ist für Gesa Harms, die Inselpolizistin und Mutter eines der Jugendlichen, klar, dass beide Morde zusammenhängen, obwohl sie ca. 40 Jahre auseinander liegen. Das Kompetenzgerangel des arroganten Leiters der Flensburger Mordkommission mit der Inselpolizistin ist ein zweites Spannungsfeld. Aber letzten Endes finden beide in der Vergangenheit den Schlüssel zur Aufklärung der Fälle. Der Spannungsbogen Insel – Festland bleibt während des ganzen Falles erhalten. Für eine Unterrichtsreihe „Regionalkrimis“ ist das vorliegende Buch ein weiteres gutes Exemplar zum Vergleichen. Aber auch als Urlaubs- oder Freizeitlektüre ist der Krimi zu empfehlen.